

Mathe 1. Klasse welche Themen?

Beitrag von „janna23“ vom 13. Januar 2010 11:09

Hallo,
bin im Ref und soll in der nächsten Woche in einer 1. Klasse in Mathe mit einem neuen Thema beginnen.
Die Kinder sind derzeit bei der Subtraktion im ZR bis 10.
Ich würde gerne den ZR 20 einführen, da ich denke, es ist langsam mal an der Zeit, nicht immer nur bis 10 zu rechnen.
Habt ihr Ideen bzw. wie geht man am besten vor?
oder habt ihr Ideen oder schönes Material für ein anderes Thema? Bin gerade etwas ratlos...

Danke im voraus!

Beitrag von „Lehrerinne“ vom 13. Januar 2010 15:02

Huhu,
wir sind erst bei der 8 😊
also ich würd mal was ganz anderes machen...

z.B. Platzierungen Erster, Zweiter, Dritter, Vierter....
oder rechts - links

Sachrechnungen.....
Geometrie Kreis, Quadrat,....
Rechnen mit Geld Münzen- Scheine

naja , nur ein paar Ideen 😊

Beitrag von „Grille“ vom 13. Januar 2010 15:04

Da würde ich die Erweiterung des Zahlenraums machen und den Zahlenstrahl bis 20 einführen. Super Material findest du dazu bei <http://www.lehrmittelboutique.net>

Eine andere Möglichkeit ist die Erweiterung des ZR mit der Methode von Christina Buchner. Die nennt die Zehnerzahlen "Sackzahlen" und die einzelnen Einer dann Kugelzahlen. Das kannst du dann mit Material sehr gut darstellen.

LG Grill

Beitrag von „Mel80“ vom 13. Januar 2010 17:46

Ich würd auch den Zahlenraum erweitern.

Ich find, das ist für die Kinder so ne Motivation, endlich mal mit bissl größeren Zahlen zu rechnen. Die meisten kennen die Zahlen ja auch schon bissl.

Ich hab am Anfang viel mit Eierkartons gebündelt.

Hab im Kollegium bescheid gesagt und bei den Eltern und hatte innerhalb kürzester Zeit nen Klassensatz leere Eierkartons da.

Beitrag von „NannyOgg“ vom 13. Januar 2010 18:52

Nix gegen Zahlraumerweiterung (ganz im Gegenteil), aber kannst du nicht einfach mal mit deiner Mentorin / deinem Mentor sprechen? Die- oder derjenige wird doch einen Plan haben, was als Nächstes ansteht?

Ich persönlich würde einer Referendarin nicht komplett freie Hand lassen bei sowas. Ich würde halt sagen "mach bitte Zahlraumerweiterung bis 20", wenn ich der Meinung bin, dass die Kinder so weit sind.

Beitrag von „janna23“ vom 13. Januar 2010 21:58

Danke erstmal für eure Antworten!!

@Nanny: Ich würde mir um ehrlich zu sein auch wünschen, dass mir zumindest das Thema genannt wird, aber leider... nein. Ich kann machen was ich will. Fällt mir um ehrlich etwas schwer, weil ich nie genau weiß, was können die Kinder, welches Thema bietet sich an, welches Material nehme ich....ich bin ja noch am Anfang und muss erstmal lernen, was geht und was nicht geht. Naja, da kann ich leider nichts machen....

Ich habe mich jetzt für Zahlenraumerweiterung entschieden, weil ich das Gefühl habe, dass ein Großteil der Kinder unterfordert ist.

LG

Beitrag von „sarahkatha“ vom 14. Januar 2010 19:03

Hab zur zahlenraumerweiterung mal ne Frage:

Wenn meine Kinder jetzt bis 10 rechnen, mache ih dann zunächst den Zehnerübergang (8 plus 3) oder fange ich erst mit Aufgaben ohne Übergang an, also 11 plus 3?
Oder ist das egal?

Danke! 😊

Beitrag von „fina-fee“ vom 14. Januar 2010 21:01

Der Übergang kommt er später.

Wir sind jetzt kräftig alle Aufgaben im Zwanzigerraum ohne Übergang am üben.

Dabei werden immer wieder die Vergleiche herausgearbeitet:

$$3 + 5 = 8$$

$$13 + 5 = 18$$

Ich habe auf dem Klassenboden einen langen Zahlenstrahl bis 20 aufgeklebt. Ein Kind schritt die Rechnung im ersten Zehner ab, das zweite Kind die erweiterte Rechnung im

zweiten Zehner.

Gerne sagen meine Kinder die "verliebten Zahlen",
d.h. alle Zahlen, die zusammen 20 ergeben,
z.B. die verliebte Zahl von 7 ist 13 usw.

Beitrag von „monster“ vom 14. Januar 2010 21:19

Mal ne kurze Frage... wie lang ist den der Zahlenstrahl auf dem Fußboden? Wie genau kann ich mir das vorstellen???

Ig, monster

Beitrag von „indidi“ vom 14. Januar 2010 22:55

Ich arbeite an einer Förderschule und habe dieses Jahr das erste Mal die sonst üblichen Pfade verlassen.



Wir haben ausgiebig die Plusaufgaben bis 10 wiederholt.
Gaaaaanz viel Kopfrechnen, bis sie fast bei allen "saßen".
Dann analoge Aufgaben:

.. $2+4=$

$12+4=$

Und dann den Zehnerübergang "plus"

Ebenso verfare ich mit "Minus".

- Minusaufgaben bis 10
- analoge Aufgaben "Minus"
- Zehnerübergang "minus"

Erst dann mische ich.

Bisher schaut es recht vielversprechend aus.



Beitrag von „fina-fee“ vom 15. Januar 2010 18:08

Der Zahlenstrahl war ca. 5 m lang. Daher konnten die Kinder auch gut die Rechnungen abgehen.

Beitrag von „monster“ vom 15. Januar 2010 18:34

...und noch eine Frage zum Zahlenstrahl auf dem Fußboden 😊

wie sah er denn aus...Klebestreifen mit entsprechenden Stücken zur Einteilung? Wie hast du die Zahlen dargestellt? Waren alle Zahlen auf dem Fußboden oder nur 0, 5, 10, 15, 20 ?

Liebe Grüße,

monster

Beitrag von „fina-fee“ vom 15. Januar 2010 18:48

Da wir ja erst den Zahlenraum bis 20 richtig erlernen wollen, hatte ich jede Zahl auf dem Boden befestigt.

Ich habe einen breiten Malerkreppstreifen als Strahl aufgeklebt und dann mit einem schwarzen Tonpapierstreifen die einzelnen Zahlen in möglichst gleichem Abstand markiert und am Rand laminierte Zahlkärtchen auf dem Boden festgeklebt.